

II - 370 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XV. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
 FÜR BAUTEN UND TECHNIK

Zl. 10.101/74-I/1/79
 Parlamentarische Anfrage Nr. 128 der
 Abg. Dr. Haider und Gen. betr. unsachliche
 Polemik in der vom BMfBuT herausgege-
 benen Zeitschrift "Wohnbau".

126 1AB

1979 -11- 26

zu 128 1J

Wien, am 1979 11 26

An den
 Herrn Präsidenten des Nationalrates
 Anton B e n y a

Parlament
 1010 W i e n

Auf die Anfrage Nr. 128, welche die Abgeordneten
 Dr. Haider und Genossen am 10. 10. 1979, betreffend unsachliche
 Polemik in der vom Bundesministerium für Bauten und Technik
 herausgegebenen Zeitschrift "Wohnbau" beehre ich mich fol-
 gendes mitzuteilen:

Zu 1 und 2:)

Den Ausführungen in der vom Bundesministerium
 für Bauten und Technik herausgegebenen Zeitschrift "Wohnbau"
 (Nr. 7/8 1979) betreffend "Private Initiative forciert Assanierung"
 kann ich nicht beipflichten. Auch ich stehe auf dem Standpunkt, dass
 der Inhalt dieses Artikels nicht Gegenstand öffentlicher Diskussion
 in einer vom ho. Bundesministerium herausgegebenen Fachzeitschrift
 sein sollte.

Diese Meinung wurde bereits in einem von meinem
 Büro abgefertigten Schreiben der Zeitschrift mitgeteilt und zum
 Ausdruck gebracht, dass das Bundesministerium für Bauten und
 Technik die betreffenden Aussagen dieses Artikels nicht teilen kann.
 Dies gilt vor allem von jenem Satz, der sich in spekulativer Weise
 mit den Gründen des Abstimmungsverhaltens der Freiheitlichen
 Partei Österreichs anlässlich der Beschlussfassung über das

-2-

Stadterneuerungsgesetz und das Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz befasste. In diesem Schreiben wurde die Redaktion aufgefordert, dafür zu sorgen, dass die Zeitschrift "Wohnbau" die allgemein als anerkannte Fachzeitschrift gilt und in Fachkreisen einen guten Ruf genießt, nach dem Grundsatz der Objektivität und unter Vermeidung unsachlicher Polemik redigiert wird.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Krammer". The signature is written in a cursive style with a large, looped initial letter.